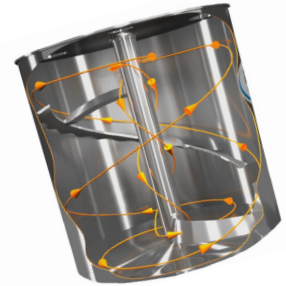


Atex: Bei staubexplosiven
Gütern Umfangsgeschwin-
digkeit unter 1 m/s!

Einwellenmischer mit oder ohne Normfass Typ **EM** patentiert

Für trockene, feuchte und suspendierte Güter, mischt extrem
schonend oder intensiv desagglomerierend

Mischraum rotiert zum Zweck der Befüllung und Entleerung;
dreidimensionale Verströmung im geeigneten Mischraum



EM 100 Andockmodus



EM 100 Mischmodus



EM 10

Einsatzgebiete des Mixers

- Kleinproduktionsaufträge
- Anfertigung von Vormischungen
- „just-in-time“-Mischaufräge und Produktentwicklungen

Eigenschaften

- Erzielung technisch idealer Mischgütern
- Mischintensität einstellbar (schonend homogenisieren bis intensiv desagglomerieren)
- mikrofeine Flüssigstoff-Einmischung; Mischraum bleibt frei von Anhaftungen
- Füllgrad wählbar von 10 % bis 100 % des Nutzinhalt
- ideale Restentleerung; einfache Reinigung (GMP-Standard)
- Einbindung in Ihr ERP-System, Mischprogramme per SPS hinterlegbar
- Barcode-Scanner kann zur Echtzeit-Dokumentation integriert werden
- nur wenig Infrastruktur erforderlich (Handhubwagen, Waage und Normfässer)



Funktionsweise

Ein patentiertes Schraubenband-Mischwerkzeug fördert die Güter in der Peripherie des Mischräumens aufwärts und lässt sie der Schwerkraft folgend im Zentrum abwärts fließen. Der Mischräum kann wahlweise schräg gestellt werden. Schräglagen bis 25 Grad bewirken ideale Mischeffekte durch Querverströmungen. Das Mischprinzip realisiert ideale Mischgütern für nahezu alle Arten trockener, feuchter und suspensierter Feststoffe.

Nach Maßgabe Ihrer Aufgabenstellung wählen Sie den Aufbereitungsmodus. Entweder sanft schonend oder schierend desagglomerierend (Homogenisieren, Intensivmischen, Befeuchten mit geringer Energieeinleitung, Befeuchten mit hoher Energieeinleitung, Desagglomerieren, Granulieren, Trocknen, Instantisieren).

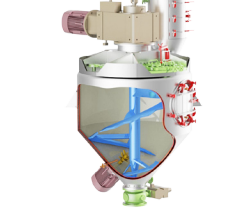
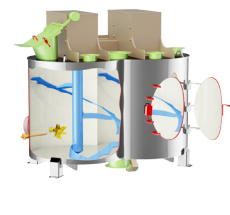
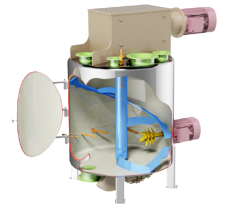
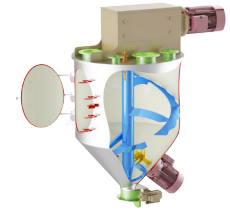
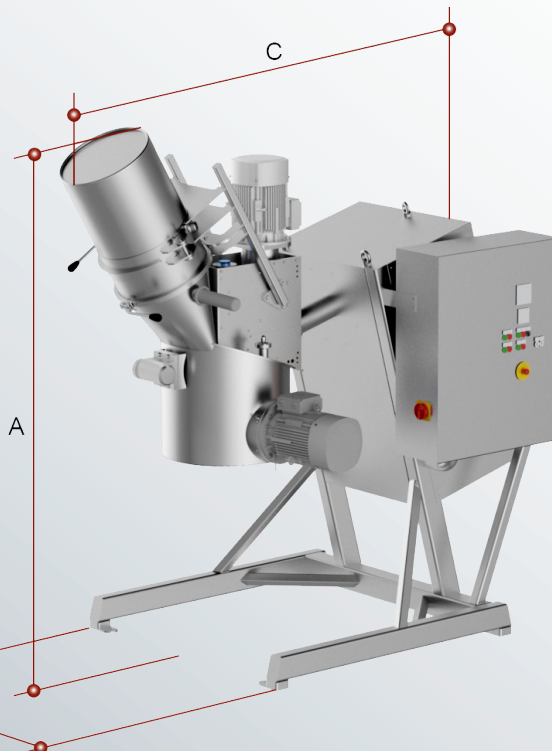
Einwellenmischer			ungefähres Bruttovolumen des Mischers	A	B	C	Die Drehfrequenz kann stark variieren von ca. 0,8 m/s bis ca. 3,5 m/s.		Die benötigte Antriebsleistung kann stark variieren je nach Schüttdichte, Fließeigenschaft, Drehfrequenz, Aufbereitungsaufgabe wie z. B. Desagglomeration.		Gewichtsanlagen können erheblich variieren je nach Größe des Antriebes und der Art der Ausführung. Die dynamischen Zusatzlasten sind sehr gering.		
Typ EM				ungefähre Abmessungen; bitte Schwenkradien des drehenden Mischräumens beachten!			In der Regel werden Einwellenmischer niedertourig betrieben.		ungefähr				
Die Typ Bezeichnung entspricht der maximalen Chargengröße in Liter.													
Bereits bei geringem Füllgrad sind höchste Mischgütern erzielbar.													
Mischer auf Wunsch mit Doppelmantel zum Temperieren und Vakuumtrocknen													
Liter = dm ³		Feet ³	Liter	mm	mm	mm	Umdr. pro Minute		kW		kg		
5	Antrieb unten	0,2	6,8	1320	790	820+50	74	289	0,9	2,6	200		
10		0,4	13,6	1400	1420	830+60	59	228	1,2	3,4	260		
20		0,7	27,1	1450	1440	850+60	47	181	1,6	4,5	340		
30	Antrieb oben	1,1	40,6	1500	1450	860+70	41	157	1,9	5,4	400		
50		1,8	67	1950	1450+90	1600	35	132	2,4	6,6	520		
70		2,5	94	2310	1460+13	1700	31	118	2,7	7,6	620		
100		3,5	134	2380	1500+30	1760	28	105	3,1	8,8	740		
150		5,3	201	2600	1600+45	2100	24	91	3,7	10,3	900		
200		7,1	268	3090	1700+55	2300	22	83	4,2	11,6	1050		
<p>Als Schweißfachbetrieb verfügt amixon® über europäische, japanische und amerikanische Qualifikationen zur Verarbeitung verschiedenster Werkstoffe. Die Produkt berührten Werkstoffe der amixon® Mischer sind wahlweise: Normalstahl S355J2Ge, Hardox, austenitische Edelstähle 1.4301, 1.4541, 1.4571, 1.4404, 1.4539, 1.4529, Duplex-Edelstähle 1.4462, 1.4162, 1.4363, sowie Alloy 59-2.4605, Hastelloy-C22 und Nickel.</p> <p>Die Mischer erfüllen auf Wunsch höchste Hygieneanforderungen und entsprechen den EHEDG-Richtlinien für trockene und nasse Reinigungsregime. Sie erfüllen darüber hinaus die FDA Hygienerichtlinien sowie den Design Vorschriften der 3-A Sanitary Standards.</p>													

Alle Komponenten der amixon®-Mischer stammen aus Deutschland. Die Fertigung der Maschinen findet ausschließlich im amixon®-Werk in Paderborn, Deutschland statt.

© by amixon GmbH, Paderborn. Nachdruck oder Übertragung auf elektronische Medien nur mit schriftlicher Genehmigung. Änderungen im Sinne verfahrenstechnischen und fertigungstechnischen Fortschritts vorbehalten

amixon® GmbH
Halberstädter Straße 55
33106 Paderborn
Germany

Tel.: +49 (0) 5251 68 88 88 – 0
Fax: +49 (0) 5251 68 88 88 – 999
E-Mail: info@amixon.de
www.amixon.de



Besonderen Wert legt amixon® auf die Pilotierung im eigenen Technikum. Hier werden Ihre Mischprozesse vorgeführt. Auf diese Weise unterstützen wir Sie bei Ihrer Produktentwicklung. amixon® verfügt über ein Haupttechnikum in Paderborn. Darüber hinaus über weitere Technikum in Japan, in Thailand, in Indien und in den USA.